

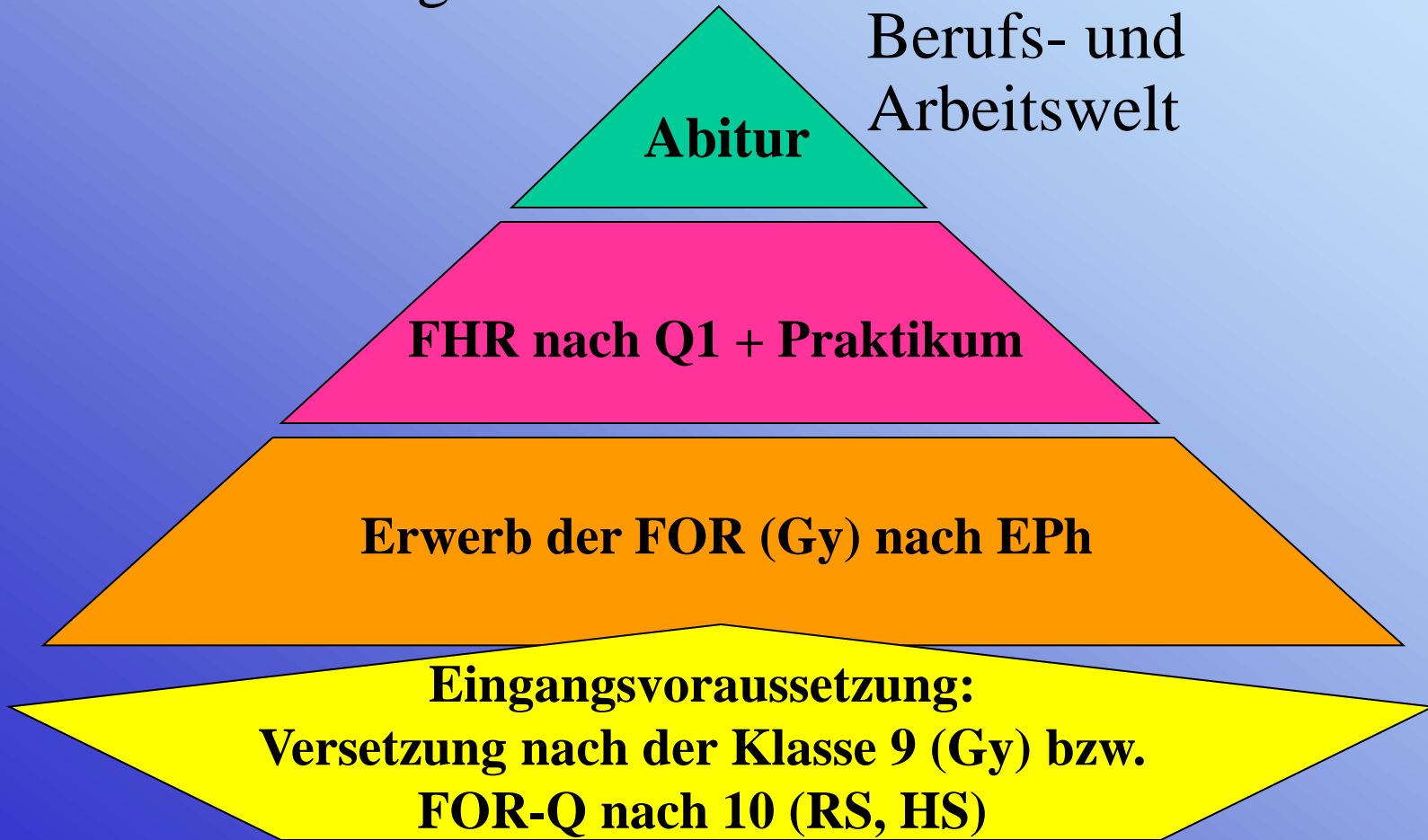
Information über das Kurssystem der gymnasialen Oberstufe am Mariengymnasium (Eintritt 2014)



Abschlüsse der gymnasialen Oberstufe

- Studierfähigkeit

- Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt



Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Abiturprüfung

**max. 1 Jahr zur Wiederholung
der Abiturprüfung**

**Qualifikations-
phase 2**

+

**Qualifikations-
phase 1**

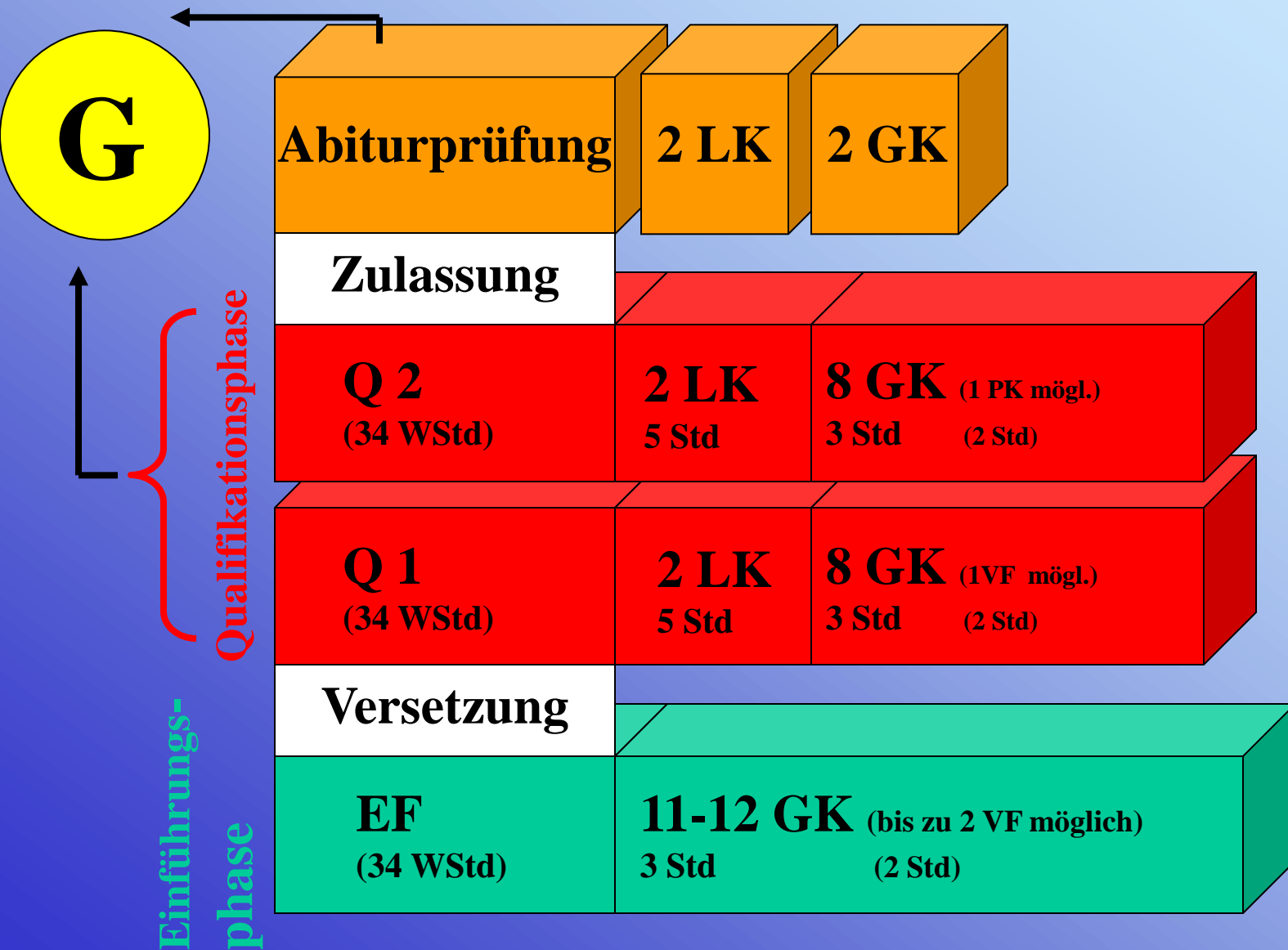
Höchstverweildauer: 4 Jahre

**Einführungs-
phase**

Regeldauer: 3 Jahre

Kurse

Leistungskurse und Grundkurse



Aufgabenfelder und Unterrichtsfächer

I. Das sprachlich-literarisch-künstlerische Aufgabenfeld

Deutsch	Englisch	Latein	Französisch
Niederländisch	Musik	Kunst	Literatur

II. Das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld

Geschichte	Sozialwissenschaften	Geographie
Philosophie	Erziehungswissenschaft	

III. Das mathematisch-naturwissenschaftlich-technische AF

Mathematik	Physik	Biologie	Chemie
Informatik	Ernährungslehre		

Religionslehre

Sport

Pflichtbelegung in der EF

Pflichtbereich: 9 Kurse

Deutsch

Mathematik

fortgef. FS

**Naturw.
(Ph/Ch/Bi)**

**w. FS oder Sach-
fach in w. FS oder.**

**2. Naturw.
o. El o. If**

Ku / Mu

Religion

**Gesellschafts-
wissenschaft**

Sport

Wahlbereich: 2-3 Kurse

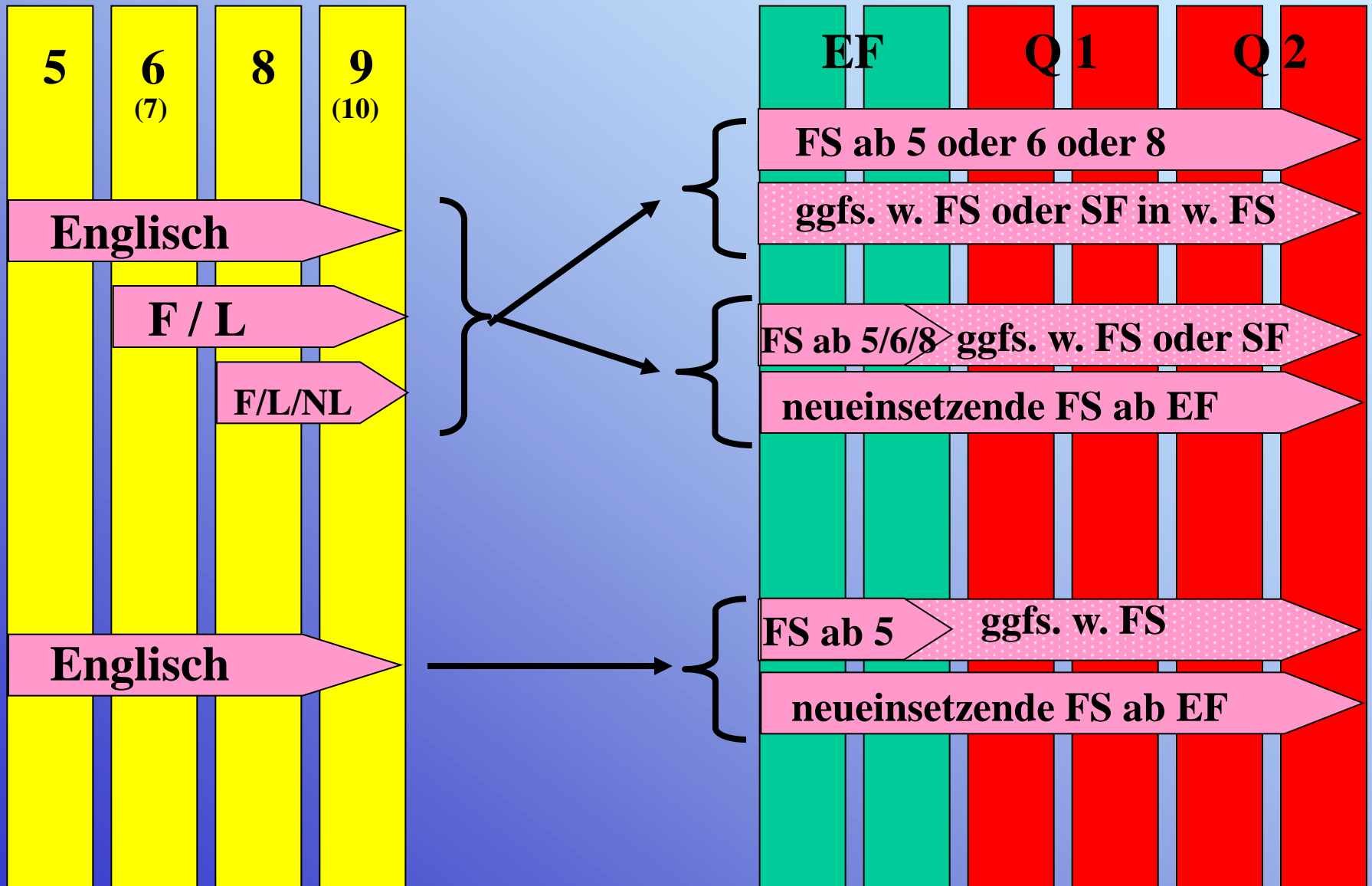
11. Fach u.

1 Vertiefungsk.

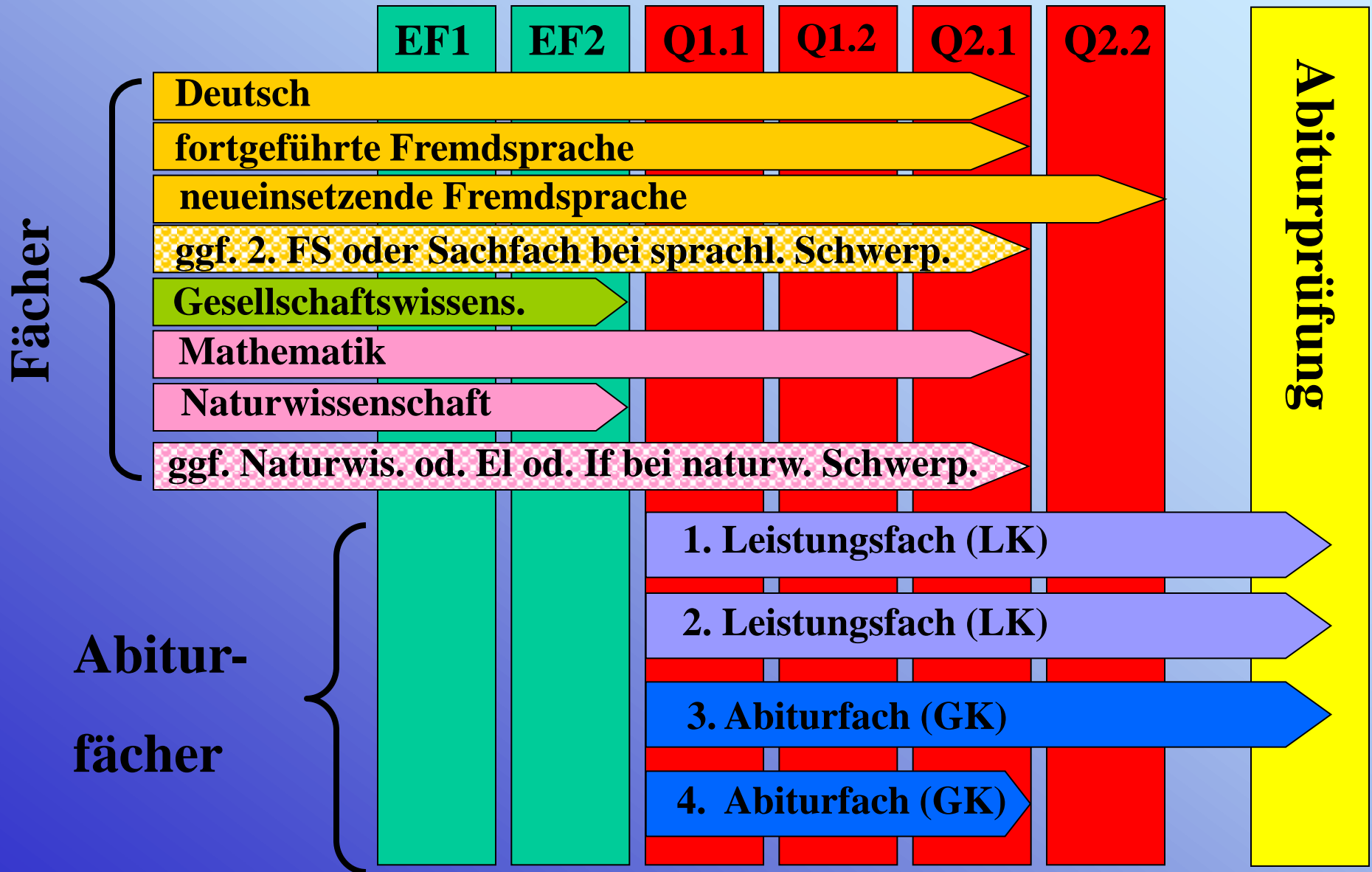
10. Fach

Einführungsphase: – mindestens: 34 WStd

Belegung der Fremdsprachen



Schriftlichkeit



Abiturfächer:

- Die 4 Abiturfächer müssen die drei Aufgabenfelder abdecken.
- 2 der Abi-Fächer müssen D, M oder eine FS sein.
- Der 1. LK muss D, M, eine fortgef. FS oder eine NW sein.
- Ku oder Mu alleine können Feld 1 nicht abdecken.
- Ist Reli. Abi-Fach, kann es das Feld 2 abdecken.

Konsequenzen:

Folgende Abiturfachkombinationen sind – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – ausgeschlossen:

- zwei Naturwissenschaften (bzw. NW + nat.-tec. Fach)
- Naturwissenschaft + Sport
- Naturwissenschaft + Kunst/Musik

➔ Folgende Kombinationen bedingen Mathematik als Abiturfach:

die Wahl von **Kunst oder Musik**

die Wahl von **Sport**

die Wahl von **zwei Fremdsprachen**

die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**



Zielsetzung, Inhalte und Strukturen von Projektkursen

§ 11 Abs. 8 APO-GOST:

„Projektkurse werden in zwei aufeinander folgenden Halbjahren der Qualifikationsphase als zweistündige Kurse eingerichtet.

Sie sind in ihrem fachlichen Schwerpunkt an in der Qualifikationsphase unterrichtete Fächer (Referenzfächer) angebunden,

bieten aber Spielraum für die inhaltliche Ausgestaltung sowie für fachübergreifendes und projektorientiertes Arbeiten.“



Zielsetzung von Projektkursen

- vertiefte wissenschaftspropädeutische Auseinandersetzung mit einem Thema
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Projektorientierung



Gestaltungsfreiraum bei Projektkursen

- Thema / Inhalt
- fächerübergreifende Ausrichtung
- fächerverbindender Ansatz
- Kooperation mit außerschulischen Partnern
- Anbindung an Wettbewerbe
- Beteiligung an europäischen / internationalen Projekten
- etc.



Kursabschlussnote

= Jahresnote
gleichgewichtig aus

Sonstige Mitarbeit

- Leistungen 1. Hj.
- Leistungen 2. Hj.

Ergebnis

Dokumentation

Produkt und Präsentation
mit schriftlicher Erläuterung

Ergebnis

- doppelte Wertung wie zwei Grundkurse
- Möglichkeit des Eingangs in die Gesamtqualifikation

Leistungsnachweise

Klausuren	Facharbeit	Sonstige Mitarbeit	Besondere Lernleistung
Nach den Pflichtbedingungen in der EF und in Q 1 und Q 2	Eine umfangreiche schriftliche Hausarbeit in Q 1, die eine Klausur in Q 1.2 ersetzt.	Fortlaufend im und zum Unterricht erbrachte Leistungen sind ebenso bedeutsam wie die Klausuren.	Ein umfassender Beitrag, der im Rahmen z.B. eines von Ländern geförderten Wettbewerbes erbracht wird. Er kann in der Abiturprüfung berücksichtigt werden.

Leistungsbewertungen

Defizitäre Leistung in Q1 u. Q2

max. 7-8, davon max. 3 LK, bei 35-40 Kursen

Noten	sehr gut		gut			befr.			ausr.		schwach ausr.	mangelh.		ungenüg.		
	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-						
Tendenz	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	-	+	-			
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

Versetzung in die Qualifikationsphase

(10 Kurse versetzungswirksam)

Minderleistungen	D	M	Fortgeführte FS	Übrige Fächer	versetzt	Nachprüfung
keine 5	4	4	4	mind. 4	ja	
1 x 5	5	4	3	mind. 4	ja	
	4	4	4	1 x 5, sonst 4	ja	
	4	5	4	mind. 4	nein	ja in M
2 x 5	4	4	4	2 x 5, sonst 4	nein	ja in einem Fach mit 5
	4	4	5	1 x 5, sonst 4	nein	ja in FS
	5	4	3	1 x 5, sonst 4	nein	ja in D oder in ÜF
	5	5	3	mind. 4	nein	ja in D oder M
	5	5	4	mind. 4	nein	nein
1 x 6	Nicht versetzt, keine Nachprüfung					

Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

- Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase
- Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST
- Leistungskurse werden doppelt, Grundkurse einfach gewertet.
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.
- Berechnung gemäß Formel: **$E I = (P : S) \times 40$**
E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I
P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern (LKs doppelt) in vier Schulhalbjahren
S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte):

Leistungen in der Abiturprüfung (fünffache Wertung)

Die gymnasiale Oberstufe im Überblick

	Block II: Abiturprüfung (mind. 100 P., höchstens 300 P.)		Abiturprüfung: 2 Fächer aus D, M, FS Abdeckung der 3 Aufgabenfelder							Schullaufbahnberatung und -planung von der EP bis zum Abitur		
	1. LK	2. LK	3. Fach	4. Fach								
	Block I: Zulassung: 35 – 40 Kurse: mind. 200 P., höchstens 600 P.										Qualifikationsphase:	
Q2	Belegung von 38 – 40 anrechenbaren Kursen Fortführung als GK oder LK verpflichtend: <ul style="list-style-type: none"> durchgehend bis zum Abitur: D, M, eine FS, eine GW, eine NW, SP, zweite FS oder zweites nw-tc. Fach mind. bis Ende Q1: KU/MU (bzw. Ersatzkurse in Q2) RE (ersatzweise PL) 										Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (8 LK plus mind. 30 GK)	
Q1											FHR schul. Teil	
	Versetzung, mittlerer Schulabschluss										Versetzungsgrundlage: 10 Fächer	
EP	Zentrale Klausuren		f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach	
	D	M									VK	VK
	D	M	f FS	KU/MU	GW	NW	RE (PL)	SP	NW/ FS	Wahl- fach	Wahlfach	
											VK	VK
											Vertiefungskurs (VK) nicht versetzungsrelevant.	